

MEDIENMITTEILUNG

Luzern, 6. Juli 2018

HIRSLANDEN KLINIK MEGGEN: TEMPORÄRE SCHLIESSUNG IM SOMMER

Wie schon in den letzten Jahren nutzt die Hirslanden Klinik Meggen die Zeit im Hochsommer, um die Infrastruktur zu erneuern und den Bedürfnissen von Patienten und Mitarbeitenden anzupassen. Die Klinik bleibt vom 23. Juli bis zum 14. Oktober 2018 geschlossen.

Die baulichen Massnahmen betreffen den Patientenbereich, aber auch die Aufenthaltsräume der Mitarbeitenden, die Gastronomie und die Logistik. Neben Anpassungen an der Energieversorgung und der Lüftung wird auch in die Sicherheit und den Komfort investiert. So soll es künftig auch in Meggen eine Küche geben, in der für das leibliche Wohl der Patienten und Mitarbeitenden vor Ort gesorgt wird.

Aufgrund der baulichen Massnahmen schliesst die Hirslanden Klinik Meggen vom 23. Juli bis zum 14. Oktober 2018 ihre Türen. Die Patientenbetreuung wird auch während der Bauphase normal gewährleistet, geplante Eingriffe werden in der nahe gelegenen Hirslanden Klinik St. Anna vorgenommen.

Die Klinik Meggen verfügt über 20 Betten und behandelt jährlich mehr als 7000 ambulante und knapp 1500 stationäre Patientinnen und Patienten. Das Haus soll im Rahmen der Gesamtstrategie der Luzerner Hirslanden-Standorte künftig noch stärker in das regionale Versorgungsnetzwerk integriert werden. Die Standorte am Bahnhof Luzern, wo ein interdisziplinäres Zentrum für ambulante Medizin entsteht, und in Meggen, wo kurzstationäre und ambulante Eingriffe angeboten werden, sollen das Zentrumsspital St. Anna optimal ergänzen, sodass den Zentralschweizer Patientinnen und Patienten auch in Zukunft eine wohnortnahe und bedürfnisgerechte Infrastruktur zur Verfügung steht.

Absender und Kontakt für Anfragen und Bildmaterial

Hirslanden Klinik St. Anna	+41 41 208 31 16
Klinikkommunikation	medien.stanna@hirslanden.ch
Herr Lukas Hadorn	www.hirslanden.ch

Klinik St. Anna – Das private Zentrumsspital der Zentralschweiz

Die Klinik St. Anna ist das wichtigste private Zentrumsspital der Zentralschweiz. Die mehr als 230 Klinik- und Belegärzte arbeiten interdisziplinär und vernetzt in 36 Kompetenzzentren und decken insgesamt 40 Fachgebiete ab. Die Klinik beschäftigt rund 1200 Mitarbeitende, davon 159 Personen in Aus- und Weiterbildung.

Die Privatklinikgruppe Hirslanden umfasst 17 Kliniken, viele davon mit einem ambulanten Chirurgiezentrum und einer Notfallstation, und betreibt 4 ambulante Praxiszentren sowie 16 Radiologie- und 4 Radiotherapieinstitute. Sie ist damit das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz.